

Landratssession vom 20.05.2020

Fragestunde

Sichere Schulwege

Ausgangslage

Die Sicherheit auf dem Schulweg ist ein wiederkehrendes Thema in Medien, in Familien und in Schulen.

In Andermatt wurde im Herbst 2019 auf der Oberalpstrasse im Bereich Wyler der Fussgängerstreifen zum Quartier unterer Wyler aufgehoben.

Dieser Fussgängerstreifen dient unter anderem 6 Kindern im Alter von 6 bis 14 Jahren als Schulweg.

Zudem wohnen in diesem Quartier Familien mit Kleinkindern, welche auf einen Zugang des Quartiers mit Kinderwagen angewiesen sind. Diese Erreichbarkeit ist Sommer und Winter nun auch nicht mehr gegeben.

Trotz verschiedener Termine und Besichtigungen vor Ort im Herbst 2019 ist bis jetzt keine Lösung mit zeitnaher Ausführung in Aussicht gestellt worden.

Da die Schule obligatorisch ist und in der Kompetenz der Kantone liegt, müssen auch der Kanton beziehungsweise die Gemeinde für einen zumutbaren und sicheren Schulweg besorgt sein.

Gestützt auf Art. 132 ff der Geschäftsordnung des Urner Landrats ersuche ich den Regierungsrat um Auskunft zu folgenden Fragen:

Frage an den Regierungsrat / Baudirektion

- Ist eine Lösung zur sicheren Querung Oberalpstrasse mit der gebotenen Dringlichkeit in Bearbeitung?
- Ist die Baudirektion bei der Umsetzung von sicheren Schulwegen bereit pragmatischen Lösungen, wenn auch mit provisorischem Charakter, gegenüber langwierigen, baulichen Lösungen den Vorzug zu geben.

Ich danke dem Regierungsrat bestens für die Beantwortung der Fragen.

Ludwig Loretz, Landrat FDP



Andermatt, 14. Mai 2020
